

PLANZEICHENERKLÄRUNG

Abgrenzungen

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

gemäß § 9 (7) BauGB

Art der baulichen Nutzung gemäß § 9 (1) 1 BauGB

j wa i

Allgemeines Wohngebiet

Maß der baulichen Nutzung gemāß § 9 (1) 2 BauGB

Grundflächenzahl (GRZ) Geschusxflächenzahl (GFZ) GRZ 0,3 GFZ 0,6 Verhältnis der überbaubaren - Verhältnis der Summe der Gescholt-Fläche zur Grundsfücksfläche - flächen zur Grundstücksfläche Anzahl der Vollgeschosse

maximale zulässige Traufhöhe maximale zutässige Firsthöhe

> Bauweise, überbaubare und nicht überbaubarer Grundstücksflächen, Stellung baulicher Anlagen gemäß § 9 (1) 2 BauGB

Einzel- und Doppelhäuser

Höchstzulässige Zahl der Wohnungen in Wohn-gebäuden aus besonderen städtebaulichen Gründen gemäß § 9 (1) 6 BauGB

max, 2 Wohneinhelten

Baugrenze

Führung von Versorgungsleitungen gemäß § 9 (1) 13 BauGB

vorhandener Regenwesserkanel

vorhandener Schmutzwasserkana)

Örtliche Bauvorschriften gemåß § 9 (4) BauGB in Verbindung mit § 86 (4) BauO NRW

Dachform, Dachnelgung

Firstrichtung Sonstige Darstellungen zum Planinhalt

Nutzungsplan

vorhandenes, eingemessenes Gebäude mit Hausnummer

vorhandene Flurstücksgrenze mit Flurstücksnummer

"Schürmannshof"

B-Plan Nr. II / G12 Bezeichnung benachbarter Bebauungspläne

Gestaltungsgsplan

Vorschlag für künftige Grundstücksgrenzen



Vorschlag für neues Gebäude mit geneigtem Dach

Elnzelbaum

B-Plan Nr. II / G12 Bezeichnung benachbarter Bebauungspläne

VERFAHRENSVERMERKE

Stand der Kartengrundlage:_ Die Kartengrundlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990 in der z. Zt. gültigen Fassung,

Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig.

Biefefeld,

Stadt Bielefeld Der Oberbürgermelster Vermessungs- und Katasteramt

Diese(r) Bebauungsplan ist gem. §§ 2 (1), 3 (2) / §§ 2(1), 1 (8) + 3 (2) BauGB i, V. m. § 13a BauGB am ______ vom Umwell- und Stadtentwicklungs-ausschoss der Stadt Bielefeld als Entwurf beschlossen worden.

Blelefeld

Vorsitzender

Schriftführer/in

Dieser Plan hat einschließlich des Textes und der Begründung gem. §§13a (2) Nr.1,13 (2) Nr.2, 3 (2) BauGB als Entwurf in der Zeit vom _ öffentlich ausgelegen.

Die Offenlegung wurde am _ öffentlich bekannt gemacht.

Bielefeld,

Stadt Bielefeld Der Oberbürgermeister Bauamt I, A,

Dieser Plan ist gem. §§ 10,13a BauGB und § 7 (1) der Gemeindeordnung NRW vom Rat der Stadt ____ als Satzung beschlossen worden,

Bielefeld,

O**berbü**rgermeister

Schriftführer/in

Dieser Bebauungsplan wird gem. § 10 (3) BauGB mit dem Text,der Begründung ab __ zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Der Beschluss des Bebauungsplanes und der Ort der Bereithaltung sind am öffentlich bekannt gemacht worden.

Bielefeld,

Stadt Bielefeld Der Oberbürgermeister Bauamt

BEBAUUNGSPLAN NR. II/ G 19

"GROBDORNBERGER STRAßE/ WITTLERSWEG"

NUTZUNGSPLAN/ GESTALTUNGSPLAN M. 1:500

VERFAHRENSSTAND:

DATUM:

12.12.-13.01.09

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS 17.06.2008 FRÜHZEITIGE ÖFFENTLICHKEITS BETEILIGUNG 21,07-15,08,08 ENTWURFSBESCHLUSS 04.11.08

ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG SATZUNGSBESCHLUSS

RECHTSVERBINDLICHKEIT

PLANVERFASSER:

BAUAMT BIELEFELD TEAM 600.41

BESTANDTEIL DES BEBAUUNGSPLANES:

- NUTZUNGSPLAN/

ZEICHENERKLÄRUNG U. HINWEISE

- TEXTLICHE FESTSETZUNGEN/

ANGABE DER RECHTSGRUNDLAGEN/

SONSTIGE DARSTELLUNGEN ZUM PLANINHALT

DEM BEBAUUNGSPLAN BEIGEFÜGT SIND:

- GESTALTUNGSPLAN

- BEGRÜNDUNG

- SONSTIGE DARSTELLUNGEN

PLANGEBIET:

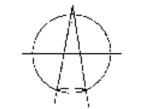
WESTLICH WITTLERSWEG

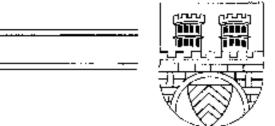
NÖRDLICH GROSDORNBERGER STRASE,

GROßDORNBERG, FLUR 3 GEMARKUNG/ FLUR:

06.08.2008 KARTENGRUNDLAGE:

1:500 MAßSTAB:





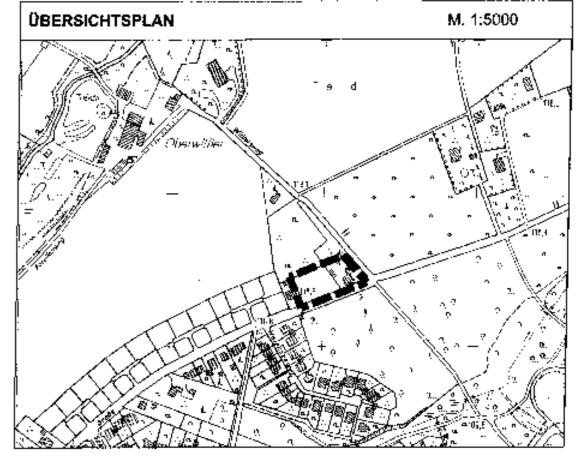
STADT BIELEFELD STADTBEZIRK: DORNBERG

ERSTAUFSTELLUNG

BEBAUUNGSPLAN NR. II/G 19 "GROßDORNBERGER STRAßE/ WITTLERSWEG"

SATZUNG

2_919 Nu wouo



NUTZUNGS-/ GESTALTUNGSPLAN M. 1:500

STAND: 10.02.09

-IVG 19 ERSTAUFSTELLUNG-